

# DBV-Milch-Report

## Markt

In der 14. KW lag die Menge der angelieferten Rohmilch mit einem Plus von 0,5 % knapp über dem Niveau der Vorwoche und um 1,1 % über dem des Vorjahres. Damit setzte sich der Anstieg nach leichter Stagnation fort. Die Liefermenge lag Anfang April beinahe auf dem Höchststand des Vorjahres. Die Märkte zeigten zum Monatsanfang eine divergente Entwicklung. Die Nachfrage nach abgepackter Butter aus dem LEH zog leicht an, lag aber ca. auf dem saisonüblichen Niveau, gestützt auch durch Angebotsaktionen. Blockbutter nach zuletzt gestiegener Nachfrage wieder beruhigter. Vorwiegend kurzfristige Geschäfte bei etwas festeren Preisen.

## dbk-online: Mit der App bestens informiert

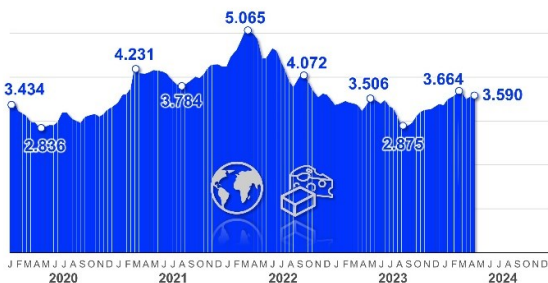
Die Deutsche Bauernkorrespondenz dbk ist seit Januar 2024 nur noch im [Online-Format](#) verfügbar. Bleiben Sie mit der Agrarpolitik-App auf dem Laufenden. Für alle Stakeholder und Multiplikatoren des DBV: einfach App downloaden und unter Menü/ Coupons die Mitgliedsnummer eingeben - damit steht jede Ausgabe der dbk kostenfrei zur Verfügung. Für alle anderen Interessierten ist die dbk als In-App-Kauf erhältlich.

## Bundesregierung muss Landwirtschaft entlasten

Im Nachgang des Gesprächs zwischen der Zukunftskommission Landwirtschaft und Bundeskanzler Olaf Scholz über wichtige Entlastungen für die Landwirtschaft weist der Vizepräsident des Deutschen Bauernverbandes, Dr. Holger Hennies, darauf hin, dass die Zukunftskommission dringenden Handlungsbedarf seitens der Bundesregierung betont habe: „Die Zukunftskommission Landwirtschaft hat der Bundesregierung deutlich aufgezeigt, wo Handlungsbedarf und Nachbesserungspotenzial besteht, um die Rahmenbedingungen für die deutsche Landwirtschaft so zu gestalten, dass unsere Betriebe wettbewerbs- und zukunftsfähig sind. (...)“. Die PM des DBV in voller Länge finden Sie [hier](#).

### Globale Preise leicht im Plus

Ergebnisse zum GlobalDairyTrade-Tender, gewogener Durchschnittspreis aller gehandelten Produkte, in USD/t



© AMI 2024/MI-105 | AMI-informiert.de Quelle: GlobalDairyTrade, Stand: 16.04.2024

Der Käsemarkt erschien ruhig. Gute Rohstoffverfügbarkeit traf auf leicht gestiegene Nachfrage, Preislage daher stabil. Pulvermärkte insgesamt ebenfalls ruhig, verhaltene Nachfrage aus dem Ausland (insb. China und Mittlerer Osten) bei nach wie vor geringem Angebot. Insgesamt wenig neue Abschlüsse, die Bedienung bestehender Kontrakte stand im Vordergrund. Preissituation leicht fester. (AMI, ZMB)

## Versorgungsbilanz Milch 2023

Das Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) hat mit einer [Pressemitteilung](#) über die Veröffentlichung der neuen Versorgungsbilanz Milch 2023 informiert. Laut BZL sank bspw. der Pro-Kopf-Verbrauch von Konsummilch 2023 auf unter 46 kg. Die Versorgungsbilanz enthält u.a. Details zu den Bereichen Herstellung, Konsum und Export.

